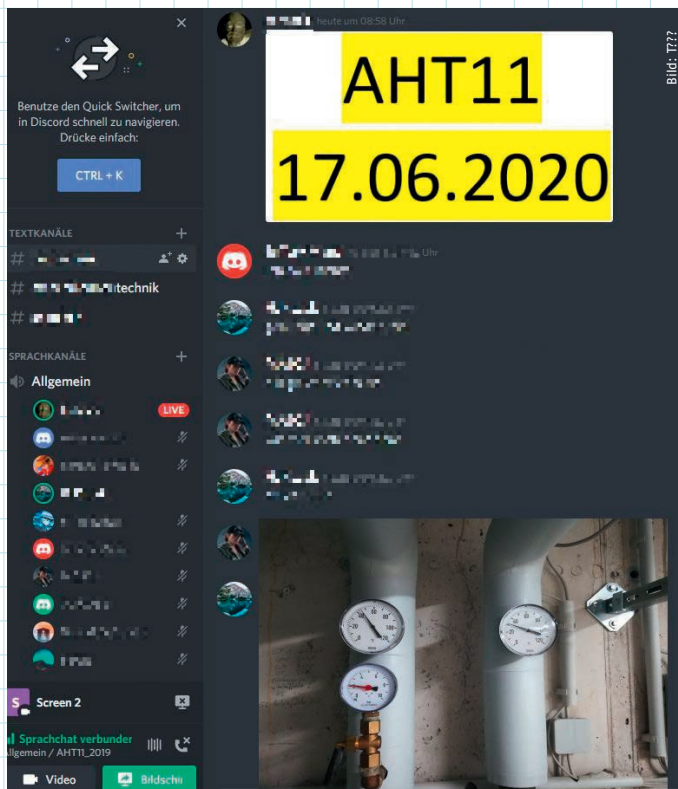


Tag	Leistung	Std.
Freitag, 17. Juli 2020	Unterricht: Vorbereitung und Testlauf von Online-Unterricht. Erstellen von Verhaltensregeln und einem Wall-Paper	2

Unser Klassenlehrer teilte uns mit, dass es nach den Sommerferien durchaus sein kann, dass der Unterricht teilweise oder ganz in Online-Form durchgeführt wird. Sollte es nach den Ferien wegen Corona zu erneuten Schulschließungen kommen, so sollen wir vorbereitet sein. Wir wurden aufgefordert, dies in unseren Fachbericht aufzunehmen.

Die Regeln für den Fernunterricht wurden in Gruppen erarbeitet und zu einem Schaubild zusammengefasst.



Test-Online-Unterricht.

Regeln für den Fernunterricht – Videokonferenzen mit Schülern und Schülerinnen

Zunächst sind einige Begriffe zu nennen und zu beschreiben.

Fernunterricht, Lernen auf Distanz

Unterricht via Materialausgabe (Aufgaben) incl. Rücksendung derselben und anschließende Korrektur.

Online-Unterricht, Videokonferenz

Unterricht mit chat, audio sowie Video-Kontakt. Jede Kombination ist möglich.

Es ist vorab zu klären,

- ob alle Schüler/Schülerinnen Endgeräte (PC, Laptop oder Smartphone) haben, um am Unterricht teilzunehmen,
- ob jeder Schüler/jede Schülerin einen eigenen Raum hat, in dem er ungestört dem Online-Unterricht folgen kann,
- ob jeder Schüler/jede Schülerin seine Zugangsdaten zu unserer Lernplattform erfolgreich ausprobiert hat.

Wir haben eine Liste mit zugelassenen Tools und Apps erstellt, welche eingesetzt werden dürfen.

Regeln für unsere Videokonferenzen

Der Video-Unterricht kann nur funktionieren, wenn wir uns alle an bestimmte Regeln halten, damit wir alle so gut es geht von den Videokonferenzen profitieren können. Wir klären vor Beginn des Unterrichts, ob die Kameras generell ein- oder ausgeschaltet sein sollten. Kameras sind nicht unbedingt erforderlich. Der Normalfall sollte sein, dass die Kameras ausgeschaltet sind. Bei einer Meldung oder Aufforderung durch den Lehrer kann die Kamera eingeschaltet werden, sofern man eine hat.

Gleiches gilt generell auch für das Mikrofon: Es muss ausgeschaltet sein, damit ein geordneter Unterricht ohne Hintergrundgeräusche stattfinden kann. Das Mikro wird nur nach Aufforderung und nach sich melden mittels „Handzeichen“ eingeschaltet.

Nettikette

1. Ganz wichtig: Keine Video- und keine Audiomittschnitte anfertigen! Auch keine sonstigen Mitschnitte, Screenshots, Boomerangs oder dergleichen! Dies ist verboten und kann zu großen rechtlichen Problemen führen. Bei Bedarf ist vorher die Genehmigung aller Anwesenden einzuholen.
2. Wir behandeln andere mit Respekt.
3. Bitte keine privaten Chats im Hintergrund, die nicht zum Inhalt des Unterrichts gehören.
4. Wir verlassen nicht den Arbeitsplatz vor dem Endgerät, auch wenn uns niemand sieht. Dies wäre so, als wenn wir den Klassenraum unerlaubt verlassen würden. Wir melden uns also wie im normalen Unterricht zum Toilettengang ab und wieder an.

Fortsetzung folgt.